



ebm-papst geht in China mit Razzia gegen Schutzrechtsverletzer vor

Chinesische Regierung unterstützt Vorgehen

Mulfingen, Peking, 27. Juli 2012

Die Aktion war ein Volltreffer. Am Montag, den 23. Juli 2012, durchsuchten Beamte der Verwaltungsbehörde für Industrie und Handel (AIC) im Rahmen einer Razzia die Räume des Ventilatorenhändlers Beijing Longwei Shengda Technology in Peking und wurden fündig. Im Lager des Unternehmens, das kein Händler des deutschen Herstellers ebm-papst ist, wurden große Mengen Kartons mit gefälschten Ventilatoren unterschiedlicher Modelle entdeckt. Alle mit dem Markenlabel des deutschen Herstellers versehen.

Zuerst behauptete der Inhaber, es handle sich um Originale. Als dann aber noch zehntausende kopierter Etiketten und die passenden gefälschten Druckplatten entdeckt wurden, gab er zu, die Ventilatoren aus Südchina zu beziehen, selbst zu labeln und als originale ebm-papst Ventilatoren nach China und ins Ausland zu verkaufen. Da die Marke „ebm-papst“ auch in China geschützt ist, beschlagnahmten die Beamten die Ventilatoren, Etiketten und Druckplatten und verwarnen den Händler.

„Wir gehen davon aus, dass Fälschungen unserer Produkte einen Umsatzanteil von rund 150 Mio. € pro Jahr ausmachen, also 10% unseres Umsatzes“, sagt Hans-Jochen Beilke, Vorsitzender der Geschäftsführung der ebm-papst Unternehmensgruppe. „Das Ergebnis dieser Razzia zeigt einmal mehr, dass wir mit dieser Schätzung recht nahe liegen“, so Beilke.

Beijing Longwei Shengda Technology ist nicht das einzige Unternehmen, gegen das der deutsche Innovationsführer in China vorgeht. ebm-papst verfolgt die Fälscher seiner Ventilatoren konsequent, zum Schutz seiner Marke, aber vor allem, um das dem Kunden gegebene Qualitätsversprechen einzuhalten.

Bei der Bekämpfung der Produkt- und Markenpiraterie geht es dem deutschen Unternehmen um die Sicherung von Vertrauen und den Schutz der Konsumenten. „Die qualitativ minderwertigen Fälschungen weisen einen erhöhten Verschleiß auf und können die hohen Sicherheitsstandards, denen alle ebm-papst Produkte unterliegen, nicht erfüllen“, sagt Dr. Bruno Lindl, ebm-papst Gruppengeschäftsführer Forschung und Entwicklung.

Hauke Hannig
Pressesprecher
ebm-papst Unternehmensgruppe

Tel.: +49(0) 7938 / 81-7105
Fax: +49(0) 7938 / 81-97105
Mobil: +49(0) 171 / 36 24 067
Hauke.Hannig@de.ebmpapst.com

facebook.com/ebmpapstFANS
twitter.com/ebmpapst_news
youtube.com/ebmpapstDE
www.ebmpapst.com

Blatt 1 von 2



ebm-papst geht in China mit Razzia gegen Schutzrechtsverletzer vor

Chinesische Regierung unterstützt Vorgehen

Die Razzia zeigt, dass sich deutsche Unternehmen heute bei der Bekämpfung der Marken- und Produktpiraterie auf die Unterstützung des chinesischen Staates verlassen können.

“Die Zentralregierung in Beijing hat den Wert des geistigen Eigentums erkannt und bekämpft das Counterfeiting, das auch chinesische Unternehmen schädigt, mit Nachdruck”, so Beilke.

Hauke Hannig
Pressesprecher
ebm-papst Unternehmensgruppe

Tel.: +49(0) 7938 / 81-7105
Fax: +49(0) 7938 / 81-97105
Mobil: +49(0) 171 / 36 24 067
Hauke.Hannig@de.ebmpapst.com

facebook.com/ebmpapstFANS
twitter.com/ebmpapst_news
youtube.com/ebmpapstDE
www.ebmpapst.com

Blatt 2 von 2

Bild 1: Gefälschte Druckplatte zur Erstellung von Markenlabels

Bild 2: Mehrere tausend gefälschte ebm-papst Markenlabels

Bild 3: Gefälschte ebm-papst Ventilatoren

Bild 4: Große Mengen mit gefälschten Ventilatoren unterschiedlicher Modelle wurden entdeckt.

Bild 5: Die Beamten der Verwaltungsbehörde für Industrie und Handel (AIC) beschlagnahmten Ventilatoren, Etiketten und Druckplatten und verwarnten den Händler.

Über ebm-papst

Die ebm-papst Gruppe ist der weltweit führende Hersteller von Ventilatoren und Motoren und ist Schrittmacher der hocheffizienten EC-Technologie. Im vergangenen Geschäftsjahr 11/12 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von knapp 1,4 Mrd. €. ebm-papst beschäftigt an 17 Produktionsstätten (u.a. in Deutschland, China, USA) und 57 Vertriebsstandorten weltweit rund 11.000 Mitarbeiter. Ventilatoren und Motoren des Weltmarktführers sind in vielen Branchen zu finden, u.a. in der Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik, bei Haushaltsgeräten, der Heiztechnik, in IT- und Telekommunikation, in der Medizintechnik, bei Applikationen im PKW und in der Nutzfahrzeugtechnik.